



Hochdruck-Kraftstoffpumpe (350 CGI)

Wichtiger Installationshinweis!

Dieses Dokument ist eine Übersetzung. Für die offizielle Fassung verweisen wir auf die englischsprachige Ausgabe.

Befolgen Sie bei der Installation dieses Produkts unbedingt die korrekten Arbeitsschritte, andernfalls beschädigen Sie die Teile irreparabel! Nach erfolgter Installation werden keine Rücksendungen akzeptiert.

Bitte beachten Sie für die Installation die vollständige Installationsbeschreibung von Mercedes Benz. Überprüfen Sie, ob Sie den richtigen Artikel erhalten haben, und inspizieren Sie ihn sorgfältig. Eine Rückgabe ist im Rahmen des Widerrufsrechts möglich, sofern der Artikel unbenutzt, nicht eingebaut und unbeschädigt ist. Bitte beachten Sie die für Kauf und Rückgabe geltenden Bedingungen.

Mit dem Lesen dieses Dokuments erklären Sie sich mit unseren allgemeinen Geschäftsbedingungen einverstanden. Sämtliche Arbeiten dürfen ausschließlich von einem ausgebildeten Fachmann durchgeführt werden, da andernfalls Schäden am Fahrzeug entstehen können. Das hydraulische Kraftstoffsystem steht unter einem Druck von über 200 bar — falsche Installationsschritte können schwerwiegende Folgen haben. Sie sind selbst dafür verantwortlich, das offizielle Werkstatthandbuch zu konsultieren und die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen vor dem Anheben und Bearbeiten des Fahrzeugs zu treffen, da Fehler zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen können. Mercedes Benz-Software ist erforderlich, um das System nach der Installation unter Druck zu setzen und zu kalibrieren.

-Überprüfen Sie die Funktion aller anderen Komponenten des Kraftstoffsystems (Regelventil, Kraftstoffverteiler, Drucksensor, Einspritzventile, Tankdruck, Steuermodul, Stecker und Verkabelung).

-Lesen und testen Sie den Zulaufdruck aus dem Tank; dieser sollte 5,0–6,5 bar betragen. Prüfen oder ersetzen Sie den Kraftstofffilter.

-Überprüfen Sie, ob sich die neue Pumpe gleichmäßig über 360 Grad drehen lässt. Füllen Sie die Pumpe mit Kraftstoff (verwenden Sie einen Trichter), während Sie die Pumpe jeweils einen kleinen Schritt weiterdrehen. Auf diese Weise minimieren Sie die Luftmenge, die später in das System gelangt. Montieren Sie die 3 Schrauben, die bereits in der Pumpe sitzen, um die Installation zu erleichtern.

-Installieren Sie die Pumpe mit größter Sorgfalt in einer absolut sauberen Umgebung — Schmutz und Partikel an Werkzeug, Leitungen usw. können leicht in das Kraftstoffsystem gelangen. Jeder Fremdkörper im System verunreinigt die Hydraulikflüssigkeit und verursacht interne Leckagen der Dichtungen.

-Stellen Sie sicher, dass die Pumpe korrekt am Motor montiert und ausgerichtet ist. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Mercedes Benz Instruktionsblatt sorgfältig. Es ist wichtig, die Position nicht um 180 Grad zu verwechseln.

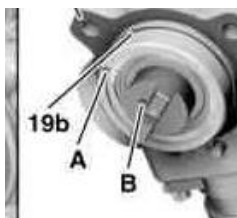
! Warnung – Eine schlecht montierte oder falsch ausgerichtete Pumpe kann zu irreparablen Schäden an der Pumpe, der Nockenwelle und dem Motor führen.

-Die Bohrung im rechteckigen Stück an der Rückseite der Pumpe muss mit der Markierung an der Seite der Pumpe fluchten. In dieser Position kann die Pumpe nur auf die Nockenwelle montiert werden, wenn der Motor auf 40 Grad ATDC eingestellt ist.

-Stellen Sie sicher, dass die Pumpe und das rechteckige Stück korrekt in die Nockenwelle einrasten, und stellen Sie anschließend die 3 Schrauben ein.

! Warnung – Wenn das hintere rechteckige Stück nicht korrekt in die Nockenwelle eingreift, führt dies zu irreparablen Schäden an der Pumpe, der Nockenwelle und dem Motor.

-Befolgen Sie weiterhin die Installationsanleitung von Mercedes Benz. Ziehen Sie alle Schrauben gemäß den vorgeschriebenen Drehmomentvorgaben an.



Ausrichtungsmarkierungen an der Pumpe

Wichtig! – Lassen Sie die Pumpe niemals trocken laufen! Stellen Sie stets eine ausreichende Kraftstoffversorgung sicher, da die Pumpe andernfalls beschädigt wird.

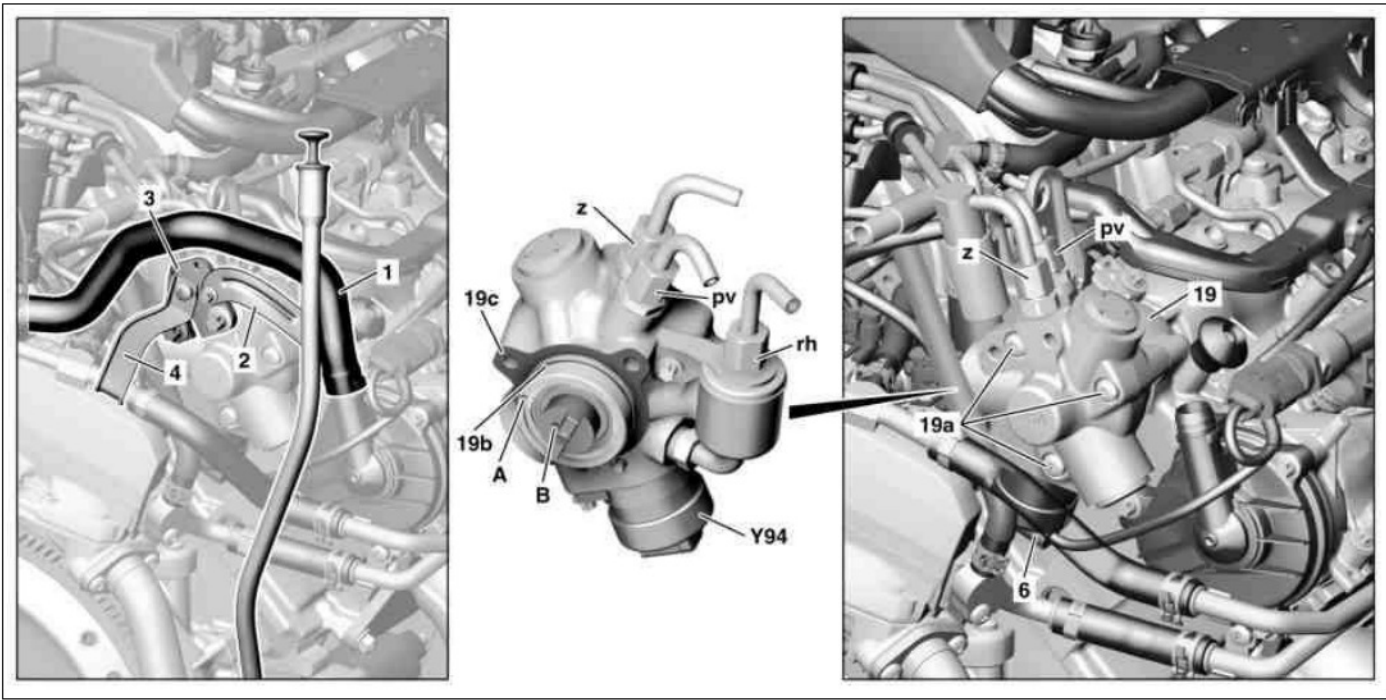
-Wichtig: Setzen Sie die Adaptionenwerte mit Mercedes WIS C3 / C4 – Xentry Diagnostic-Ausrüstung zurück. Überprüfen Sie den Pumpdruck und die Ventilwinkel mit der Diagnoseausrüstung, um sicherzustellen, dass diese im korrekten Bereich liegen.

Bei Fragen kontaktieren Sie uns www.abcspecialist.nl info@abcspecialist.nl

Diese Informationen wurden mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Dennoch besteht immer die Möglichkeit, dass bestimmte Informationen veraltet oder nicht mehr korrekt sind oder dass Fehler aufgetreten sind, sodass wir keine Garantie für die Richtigkeit des Inhalts übernehmen können. Aus diesen Informationen und Hinweisen können keine Rechte abgeleitet werden. ABCspecialist haftet nicht für die Folgen von Maßnahmen, die auf Grundlage dieser Informationen ergriffen werden. Nichts aus diesen Informationen darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von ABCspecialist vervielfältigt oder veröffentlicht werden.

MOTOR 272.982 im TYP 204

MOTOR 272.982 /984 im TYP 207



P07.70-2092-09

- 1 Schlauch

2 Ölmesstabführungsrohr

3 Schutzblech

4 Halter Kühlmittelleitungen

6 Elektrische Steckverbindung
- 19 Hochdruckpumpe

19a Schrauben

19b Dichtring

19c Dichtung

A Markierung Pumpengehäuse
- B Markierung Antrieb

pv, rh, z Kraftstoffleitungen

Y94 Mengenregelventil

	Aus-, Einbauen		
1	Masseleitung an Batterie abmontieren	Typ 204 Typ 207	AR54.10-P-0003CW AR54.10-P-0003EW AH54.10-P-0001-01A
	Hinweise Batterie		
2	Luftfiltergehäuse ausbauen		AR09.10-P-1150CV
3	Heißfilm-Luftmassenmesser ausbauen		AR07.07-P-1453CV
4	Luftführungsgehäuse ausbauen		AR09.20-P-0080CV
5	Stellmagnet der rechten Einlassnockenwelle ausbauen		AR05.20-P-7295CVR
6	Motor an Kurbelwelle in Motordrehrichtung auf 55° KW vor Zünd-OT drehen (305° Markierung auf Riemenscheibe) und Grundstellung der Nockenwellen prüfen		AR05.20-P-6020CV
7	Motor an Kurbelwelle in Motordrehrichtung weiter auf 40° KW (40° Markierung auf Riemenscheibe) nach Zünd-OT drehen		
8	Kraftstoffleitungen (pv, rh, z) abmontieren		AR47.25-P-0006CDE

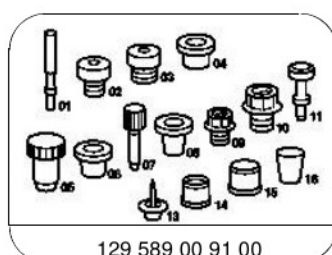
			*129589009100
9	Schlauch (1) der Kurbelgehäuseentlüftung am Zentrifugendeckel abziehen		
10	Ölmessstabführungsrohr (2) und Halter (4) von Schutzblech (3) abmontieren		*BA01.45-P-1006-01M
11	Schutzblech (3) von Hochdruckpumpe (19) abmontieren		*BA07.02-P-1005-01B
12	Schrauben (19a) herausdrehen und Hochdruckpumpe (19) mit angeschlossener elektrischer Steckverbindung (6) aus Zylinderkopf herausziehen und anheben	 Hochdruckpumpe (19) nur so weit anheben, bis die elektrische Steckverbindung (6) am Mengenregelventil (Y94) zugänglich ist.  Einbau: Die Markierungen (A, B) <u>müssen</u> zueinander fluchten. 	*BA07.02-P-1003-01B
13	Elektrische Steckverbindung (6) am Mengenregelventil (Y94) trennen und Hochdruckpumpe (19) herausnehmen	 Einbau: Dichtring (19b) und Dichtung (19c) erneuern. Erst die Kraftstoffleitungen (pv, rh, z) an der Hochdruckpumpe (19) lose verschrauben und dann die Hochdruckpumpe (19) an den Zylinderkopf montieren, dabei auf die Stellung vom Antrieb zum Gegenstück achten. Kurbelwelle etwas nach links oder rechts drehen, bis die Hochdruckpumpe (19) einrastet.	
14	Einbau in umgekehrter Reihenfolge		
15	Unfallgefahr durch selbsttätiges Anfahren bei laufendem Motor. Verletzungsgefahr durch Quetschungen und Verbrennungen bei Eingriffen während des Startvorganges oder am laufenden Motor Motorprobelauf durchführen und Dichtheit der Kraftstoffanlage bei laufendem Motor prüfen	Fahrzeug gegen selbsttätiges Anfahren sichern. Geschlossene und eng anliegende Arbeitskleidung tragen. Nicht an heiße oder rotierende Teile greifen.	AS00.00-Z-0005-01A
16	Fehlerspeicher auslesen und Adaptiondaten zurücksetzen STAR DIAGNOSIS anschließen, Fehlerspeicher auslesen	Nur beim Erneuern der Hochdruckpumpe (19)	AD00.00-P-2000-04A

Ölwanne

Nummer	Benennung	Motor 272
BA01.45-P-1006-01M	Befestigungsschraube Ölmessstabführungsrohr	Nm 9

Hochdruckpumpe

Nummer	Benennung	Motor 272.982/983/984/985
BA07.02-P-1003-01B	Schraube Hochdruckpumpe an Zylinderkopf	M6 Nm 8
BA07.02-P-1005-01B	Schutzblech an Hochdruckpumpe	M8 Nm 20



129 589 00 91 00

Satz Verschlussstopfen